

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.371.544

Wien, 15.7.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 6737/J der Abgeordneten Ragger, Belakowitsch, Wurm, Kaniak und weiterer Abgeordneter betreffend bezahlte Pflegepraktika in Österreich** wie folgt:

Fragen 1 bis 4:

- *Bis wann werden Sie als Sozial- und Gesundheitsminister „bezahlte Ausbildungspraktika“ im Pflegebereich umsetzen?*
- *Wie viele „bezahlte Ausbildungspraktika“ werden Sie damit finanzieren?*
- *Welche budgetären Mittel werden Sie dafür 2021 einsetzen?*
- *Wie viele budgetären Mittel werden Sie im Zeitraum 2022 bis 2025 einsetzen?*

Als Gesundheits- und Sozialminister ist mir die Verbesserung der Situation der Auszubildenden in Gesundheits- und Krankenpflegeberufen wie auch Sozialberufen ein äußerst wichtiges Anliegen.

Die Task Force Pflege, die bereits von meinem Vorgänger Rudolf Anschober ins Leben gerufen worden ist, bringt einen umfassenden Reformprozess Zielsteuerung Pflege auf den Weg. Eines der zentralen Ziele dieser Arbeiten ist selbstverständlich auch die

Attraktivierung und Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Auszubildenden in den Pflegeberufen. In diesem Zusammenhang steht einerseits der Fokus auf den arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen. Andererseits sollen mit den Trägern der Ausbildungen, die für die Finanzierung der Ausbildung verantwortlich sind, Maßnahmen diskutiert und auf den Weg gebracht werden, die den Auszubildenden in der Pflege neben den bestehenden Förderungsmöglichkeiten eine angemessene Entschädigung, vor allem für ihre umfangreiche praktische Ausbildung und den damit verbundenen hohen Einsatz in allen Settings des Gesundheitswesens und des Pflegebereichs, bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

